

Botschaft sechs

Zur Heraus-Auferstehung hingelangen

Bibelverse: Phil. 3:10–14; Röm. 6:3–5; 8:11; Offb. 1:17b–18

I. „Die Heraus-Auferstehung“ bezieht sich auf die hervorragende Auferstehung, die Extra-Auferstehung, die ein Siegespreis für die überwindenden Heiligen sein wird – Phil. 3:11; Offb. 20:4, 6:

- A. Alle Gläubigen, die in Christus gestorben sind, werden bei der Wiederkunft des Herrn an der Auferstehung von den Toten teilhaben – 1.Thess. 4:16; 1.Kor. 15:52.
- B. Die Überwinder des Herrn werden einen zusätzlichen, einen hervorragenden Anteil dieser Auferstehung genießen, eine Auferstehung, bei der sie die Belohnung des Königreichs empfangen werden; danach trachtete der Apostel Paulus – Phil. 3:11; Hebr. 11:35, 26.

II. Zu leben war für Paulus Christus als die Heraus-Auferstehung – Phil. 1:21a; 3:11:

- A. Der Christus, der in Paulus lebte, ist derjenige, der in Seiner eigenen Person die Wirklichkeit der Heraus-Auferstehung ist – Joh. 11:25; Offb. 1:17a–18; 2:8.
- B. Die Heraus-Auferstehung ist eigentlich die liebe, kostbare, ausgezeichnete Person Christi, derjenige, der durch Kreuzigung und Auferstehung aus der alten Schöpfung herauskam und in Gott eingetreten ist – Joh. 14:3, 20; Hebr. 6:19–20.
- C. Um zur Heraus-Auferstehung hinzugelangen, müssen wir Christus in der Kraft Seiner Auferstehung erkennen, Ihn in der Gemeinschaft Seiner Leiden erkennen und darin, dass wir Seinem Tod gleichgestaltet werden – Phil. 3:10–11.
- D. In den Versen 13 und 14 sehen wir, dass Paulus sich selbst nicht so einschätzte, dass er schon die Heraus-Auferstehung ergriffen hätte; er jagte dem Ziel der Heraus-Auferstehung nach für den Siegespreis, zu dem Gott ihn in Christus Jesus aufwärts berufen hat.

III. Unser Christenleben hat ein Ziel und dieses Ziel ist die Heraus-Auferstehung, die außergewöhnliche Auferstehung – V. 11:

- A. Paulus strebte danach, dem Tod Christi gleichgestaltet zu werden, damit er irgendwie zur Heraus-Auferstehung von den Toten hingelangen könnte – V. 10.
- B. Den Christus, den wir leben sollten, ist Selbst die Heraus-Auferstehung – 1:21a; 3:11; Joh. 11:25.
- C. Wir sind alle auf dem Weg zur Heraus-Auferstehung; die Heraus-Auferstehung sollte das Ziel und die Bestimmung unseres Christenlebens sein – Phil. 3:11–15.
- D. Der Weg zur Heraus-Auferstehung ist der Prozess der Auferstehung – Röm. 8:11:
 - 1. Dieser Prozess begann an dem Tag, an dem wir getauft wurden und wird abgeschlossen sein, wenn wir zur hervorragenden Auferstehung hingelangen – 6:3–5.
 - 2. Während wir uns auf das Ziel zubewegen, stehen wir im Prozess, auferweckt zu werden, schließlich wird jeder Teil unseres Seins auferweckt sein – 1.Thess. 5:23.

3. Wir werden in diesem Prozess verbleiben, bis wir am Ziel der Heraus-Auferstehung ankommen – Phil. 3:11.

E. Zur Heraus-Auferstehung hingelangen bedeutet, an der Heraus-Auferstehung ankommen; das setzt voraus, dass wir den Lauf triumphierend laufen, um den Siegespreis zu bekommen – 1.Kor. 9:24–26; 2.Tim. 4:7–8; Hebr. 12:1–2.

IV. Dass wir dem Tod Christi gleichgestaltet werden, hat zum Ergebnis, dass wir zur Heraus-Auferstehung der Toten hingelangen – Phil. 3:10–11:

A. Der Tod ist die Voraussetzung, damit wir zur Heraus-Auferstehung hingelangen – V. 11.

B. An der Heraus-Auferstehung anzukommen, ist das Resultat, das Ergebnis davon, dem Tod Christi gleichgestaltet zu werden – V. 10.

C. Dem Tod Christi gleichgestaltet und gleichgeformt zu werden bedeutet, dass wir immer in Seinem Tod bleiben – Röm. 6:6; Gal. 2:20; Phil. 3:10.

D. Wenn wir dem Tod Christi gleichgestaltet werden, werden wir im Auferstehungsleben Christi sein, und in Auferstehung werden wir Christus begegnen, Christus erfahren und Christus genießen – Joh. 11:25; Eph. 3:8; Phil. 1:8, 19, 21a; 2:5–8; 3:12.

E. Wenn wir im Tod Christi bleiben und es zulassen, dass wir in seiner Gleichgestalt geformt werden, wird als Resultat davon jeder Teil unseres Seins allmählich auferweckt – V. 10–11.

V. In Bezug auf das Hingelangen zur Heraus-Auferstehung müssen wir eine wichtige Frage stellen: Können wir das Ziel der Heraus-Auferstehung in diesem Zeitalter erreichen oder können wir nur den Lauf laufen und hoffen, im kommenden Zeitalter das Ziel zu erreichen?

A. Wenn wir denken, dass wir bis zum kommenden Zeitalter warten müssen, um das Ziel der Heraus-Auferstehung zu erreichen, aber nicht in diesem Zeitalter an diesem Ziel ankommen, werden wir es auch im nächsten Zeitalter nicht erreichen.

B. Wir sollten danach streben, während unseres Lebens zur Heraus-Auferstehung zu kommen – V. 11.

C. Römer 8:11 offenbart, dass wir in diesem Zeitalter zur Heraus-Auferstehung kommen können:

1. Wenn der Geist dessen, der Jesus von den Toten auferweckt hat, in uns wohnt, so wird Er, der Christus von den Toten auferweckt hat, auch dem Teil unseres Seins, der im Sterben liegt – unserem sterblichen Leib – Leben geben.

2. *Leben geben* in Vers 11 bezieht sich nicht auf Heilung, sondern auf das Ergebnis dessen, dass wir es dem Geist Gottes erlauben, in uns Wohnung zu machen und unser ganzes Sein mit dem göttlichen Leben zu durchsättigen.

3. Der Geist wohnt in uns, um auf wirkliche und praktische Weise die Heraus-Auferstehung in unser Sein einzuwirken.

VI. An der Heraus-Auferstehung anzukommen bedeutet, dass unser ganzes Sein allmählich und beständig auferweckt wird – 1.Thess. 5:23:

A. Gott erweckte zuerst unseren abgetöteten Geist; dann erweckt Er unsere Seele und unseren sterblichen Leib, bis unser ganzes Sein – Geist, Seele und Leib

- durch Sein Leben und mit Seinem Leben völlig aus unserem alten Sein auf-
erweckt ist – Eph. 2:5–6; Röm. 8:6, 11.
- B. Das ist ein Prozess im Leben, durch den wir schreiten müssen, und ein Lauf,
den wir laufen müssen, bis wir die Heraus-Auferstehung als den Siegespreis
erlangen – Phil. 3:11–14.
 - C. Wenn wir dem Tod Christi gleichgestaltet sind, wird jeder Teil unseres Seins
allmählich auferweckt werden; daher ist das Christenleben ein Prozess der
Auferstehung.
 - D. Nur indem wir ein gekreuzigtes Leben leben, können wir dieses Ziel erreichen
– V. 11; Gal. 2:20.
- VII. Wir müssen dem Tod Christi gleichgestaltet werden, damit wir irgendwie
zur Heraus-Auferstehung von den Toten hingelangen; nur auf diesem Weg
kann der Herr in Seiner Wiedererlangung vorangehen, nur so kann Er
Seine Gemeinde aufbauen, nur so kann sich die Braut bereit machen
und nur so können wir den Herrn zurückbringen – Phil. 3:10–11; Mt. 16:18;
Offb. 19:7–9a; 22:14, 20.**